



Stadt Ilmenau

DER OBERBÜRGERMEISTER

Stadtverwaltung Ilmenau · Am Markt 7 · 98693 Ilmenau

E-Mail: baederbetrieb@ilmenau.de
De-Mail: info@ilmenau.de-mail.de
Bearbeiter: Frau Rahneberg
Telefon: 03677 600-632
Telefax: 03677 600-620
Ihr Zeichen:
Unser Zeichen: 740-br-021.20
Ident-Nr.: 326540
Datum: 12.04.2022

Bürgerhaushalt 2022, Vorschlag Nr. 7 Sichtschutz an der Schwimmhalle

Im Namen des Stadtrats bedanke ich mich für Ihren Vorschlag zum Bürgerhaushalt 2022. Der Vorschlag wurde durch den zuständigen Fachausschuss geprüft und ich teile Ihnen im Ergebnis dieser Prüfung folgendes mit:

Bereits in der Stadtratssitzung vom 12.11.2020 wurde dieses Thema besprochen, mit folgendem Ergebnis:

Der Entwurf des Gebäudes der neuen Schwimmhalle, oder besser der baulichen Hülle für die Anlage hatte neben den üblichen Anforderungen an ein Bauwerk mehrere spezielle Aufgaben gleichzeitig zu erfüllen:

- 1.) Sollte die Gebäudeform- und hülle den energetischen Intentionen des Vorhabens maximal entsprechen.
- 2.) Sollten hinsichtlich Raumklima, Raumluft, Geruch und Schallschutz optimale Bedingungen erreicht werden.
- 3.) War zum Zwecke der Finanzoptimierung ein günstiges Verhältnis von überbauter Fläche/ umbautem Raum zur Gebäudehülle zu finden.
- 4.) War eine architektonisch anspruchsvolle Lösung für den innerstädtischen Standort zu finden, welche eine transparente, harmonische Beziehung zwischen der Karl-Liebknecht-Str. und dem neu zu modellierenden Ensemble des ehem. sog. Eishallenteichs herstellt und gleichzeitig die gewählte Konstruktion erlebbar macht.
- 5.) Sollte durch eine transparente Gestaltung des Badebereichs eine Symbiose zur ebenfalls transparent gestalteten Eislauffläche hergestellt und somit die Anziehungskraft der gesamten Anlage erhöht werden.
- 6.) Sollte speziell der Kleinkindbereich durch eine entsprechend attraktive und kindgerechte freundliche Präsentation als sog. Eyecatcher vor allem auch Familien mit kleinen Kindern zum Besuch einladen.

All diese Ansprüche werden durch die gewählte Gebäudeform sowie die großzügigen Glasfronten hervorragend bedient. Ein flächenhafter Sichtschutz -welcher Art auch immer- würde diesen Zielen entgegenwirken und war vor diesem Hintergrund nie eine ernsthafte Option während der Planungs- und Bauphase.

Die architektonische Grundidee und der planerische Ansatz wurden seit Beginn der Planung kontinuierlich verfolgt und ständig kommuniziert. So sind Werkausschuss, Stadtrat und Öffentlichkeit bereits im Rahmen der Entwurfsplanung mittels öffentlich präsentierter Visualisierungen sowie durch ein 2016 erstelltes 3-D-Modell, welches mehrfach abfotografiert und in der Presse abgedruckt wurde (u. a. anlässlich des Städtebautages im Mai 2018), mit dem Bauwerk vertraut gemacht worden.

Eine Diskussion über Beeinträchtigungen der Schwimmbadbesucher bzw. des Straßenverkehrs durch die transparente Gestaltung kam zu keiner Zeit von keiner Seite. Es wurde vielmehr die moderne und innovative Architektur des Gebäudes immer wieder gelobt.

Ich hoffe, dass Ihnen diese Informationen weiterhelfen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen


Dr. Daniel Schultheiß